

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 000 - Büro OB
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Florian Kötter 563-5893 563-8020 Hauptausschuss.rat@stadt.wuppertal.de
	Datum:	07.10.2009
	Drucks.-Nr.:	VO/0688/09 öffentlich
Sitzung am Gremium		
16.11.2009 Rat der Stadt Wuppertal		Beschlussqualität
		Entscheidung
Wahl der stimmberechtigten Mitglieder und deren Vertreter/innen in den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss APH/KIJU		

Beschlussvorschlag

Zu stimmberechtigten Mitgliedern bzw. deren Vertreter/innen des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss APH/KIJU werden gewählt:

	<u>Vertreter</u>
1 Stv. Herhausen (CDU)	Stv. Müller (CDU)
2 BM Kaut (CDU)	_____
3 Stv. Klein (CDU)	_____
4 Stv. J.P. Kühme (CDU)	_____
5 Stv. Norkowsky (CDU)	_____
6 Stv. Schulte (CDU)	_____
7 Stv. Dudda-Dillbohner (SPD)	_____
8 Stv. Emmert (SPD)	_____
9 Stv. Mesci-Alpaslan (SPD)	_____
10 Stv. Reese (SPD) – Vorsitz	_____
11 Stv. Kollé (SPD)	_____

12	Stv. Lüdemann (GRÜNE)	Stv. Liebert (GRÜNE)
13	Stv. Bahr (GRÜNE) – Stellv. Vorsitz	Stv. M. Schulz (GRÜNE)
14	Stv. Vorsteher (GRÜNE)	Stv. Orth (GRÜNE)
15	Stv. Suika (FDP)	Stv. Schmidt (FDP)
16	Stv. Zielezinski (LINKE)	Stv. Sander (LINKE)
17	Stv. Dr. Schiller (WfW)	Stv. Dr. Kroll (WfW)

Gemäß § 58 Absatz 1 Satz 11 GO NRW hat ein (einzelnes) Ratsmitglied das Recht, einem Ausschuss als Mitglied mit beratender Stimme anzugehören. Der fraktionslose Stadtverordnete Herr Wolfgang Pohlmann (DIE REPUBLIKANER) nimmt das Recht in diesem Ausschuss wahr.

Peter Jung
Oberbürgermeister

Begründung

Nach § 58 Abs. 1 GO NRW regelt der Rat die Zusammensetzung. Die Besetzung des Ausschusses kann erfolgen:

- a) aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlages durch einstimmigen Beschluss (§ 50 Abs. 3 Satz 1 GO NRW)
- b) wenn ein solcher einheitlicher Wahlvorschlag nicht zustande kommt, nach den Grundsätzen der Verhältniswahl (§ 50 Abs. 3 Satz 2 ff GO NRW).

Zur Erstellung eines einheitlichen Wahlvorschlages wurde die Berechnung nach Hare-Niemeyer vorgenommen. Danach ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU: 6

SPD: 5

GRÜNE: 3

FDP: 1

LINKE: 1

WfW: 1

Die Fraktionen haben entsprechend der Berechnung nach d'Hondt die Zugriffe auf die Ausschussvorsitze verteilt. Den Zugriff auf diesen Ausschuss hat die SPD-Fraktion.